

Selbstlernende Praxisorganisation

Lässt sich eine selbstlernende Praxisorganisation aufbauen? Und wenn ja, wie? Das war der Kern der Fragestellung, der an einem dreitägigen Wochenend-Workshop, veranstaltet von der prd GmbH Dentalmanagement, acht Zahnärztinnen und Zahnärzte nachgingen und an dessen Ende sie eine Antwort erwarteten.

| Redaktion

Jeder Zahnarzt wünscht sich Teammitglieder, die sowohl leistungswillig und weiterentwicklungsbereit sind als auch dynamisch und zupackend. Die Antwort auf die Frage, was ein Praxisinhaber, eine Praxisinhaberin braucht, um in der Praxis eben dieses Mitarbeiterverhalten zu erreichen und aufrechtzuerhalten, ließ sich am Ende auf einen einfachen Nenner bringen: Ein entwicklungsbereiter Chef ist, wer ebenfalls seine Entwicklung forciert und somit als Vorbild für das Team wirkt und fähig ist, eben dieses Verhalten kompetent und wertschätzend weiter zu vermitteln. Vorgelebte Begeisterung für den Beruf, respektvolles Führen der Teammitglieder sowie Klarheit über die Praxisziele und die Wege, die dorthin führen, runden dieses Erfolgsportfolio ab. Anhand von fünf Fallkonstruktionen aus dem Praxisalltag wurden die Bedingungen und Methoden erarbeitet, wie es jeder Praxis gelingen kann, sich zu einer lernenden und damit zukunftsorientierten Praxis zu entwickeln.

ler sind dabei Rückmeldungen des gesamten Systems und ermöglichen dadurch erst organisatorisches und persönliches Lernen.

- *Stark entwickelte und respektvolle Beziehungen sind die Kräfte, die Leistungsfreude, Sicherheit und Zuversicht ermöglichen, was wiederum Wachstum und Entwicklung nach sich zieht.*
- *Führung vollzieht sich vor allem durch ermuntern, vertrauen, korrigieren, da wo es notwendig ist und sich selbst als Ressource zur Verfügung zu halten.*

Am Ende des intensiven Workshops zogen die TeilnehmerInnen das Resümee, dass ihnen genau diese Form der Ermutigung bisher gefehlt hat. Man ist immer wieder versucht ins autoritäre oder bevormundende Verhalten zurückzufallen.

Dieses Seminar hat gezeigt, dass es auch anders gehen kann und dass die Erfolgchancen sich dadurch enorm erhöhen lassen, vor allem aber die Arbeitszufriedenheit deutlich steigt. Gerade für Praxisanfänger ist diese Art des Trainings, das sich Auseinandersetzen mit modernen Führungsmethoden, ein wichtiger Baustein auf dem Weg zur erfolgreichen Praxisentwicklung. Aber auch bereits etablierten Zahnärzte würden aus einem solchen Seminar großen Nutzen ziehen, denn viele Fehlentscheidungen ließen sich so vermeiden. Als Fazit lässt sich feststellen, dass selbstlernende Praxisorganisationen flexibler, leistungsfähiger sind und der Spaßfaktor sich erheblich vergrößert. ||

tipp:

Nähere Informationen erhalten Sie mit Hilfe unseres Faxcoupons auf S. 10.

kontakt:

prd GmbH Dentalmanagement
Dagmar Charbonnier
Klaus Schmitt-Charbonnier
 Mozartstraße 45 b
 55271 Stackeden-Elshem
 Tel.: 0 61 36/761 99 10
 Fax: 0 61 36/7 61 99 11
 E-Mail: info@prdgmbh.com

Die wichtigsten Ergebnisse hierzu:

- *Lernende Praxisorganisationen verfügen über die Fähigkeit, die Bedürfnisse aller Teammitglieder weitestgehend zu befriedigen.*
- *Die Chefs werden zu offenen und respektvoll agierenden Teammitgliedern, die vor allem durch Vorbild führen. Sie ermöglichen somit ihren Teammitgliedern, sich an ihnen zu orientieren und sich zu entwickeln.*
- *Ziele und Projekte gelten als Erfolgstreiber der Praxis und dienen als Orientierungsgrößen. Feh-*